TTC Mühringen im Pech

Tischtennis | TV Dornstetten mit einem Bein in der Landesklasse / Bezirk Schwarzwald

In der Verbandsliga verpasste der TTC Mühringen beim Tabellenzweiten TTF Altshausen die Möglichkeit zu einem Überraschungspunkt.

■ Von Oskar Wössner

So sah das jedenfalls Mannschaftsführer Jan Schmidt nach der jüngsten 6:9-Niederlage. Dabei hatte er den ersten Durchgang im Blick, als seine Mannschaft, 3:2 in Führung liegend, in drei Fünfsatzspielen vorentscheidend in Rückstand geriet: Gabor Toth – Frank Bolanz 8:11, 11:5, 11:4, 7:11, 11:7, Frantisek Blanar – Jan Schmidt 6:11, 11:2, 11:6, 10:12, 11:3, Petr Novotny – Daniel Geissel 10:12, 9:11, 11:4, 11:5, 11:4. »Gewinnen wir da eine Partie, hätte unser Spitzendoppel am Ende gewiss das Unentschieden perfekt gemacht«, gab sich im Nachhinein Schmidt fest überzeugt. Mark Schüle verkürzte zwar auf 4:5, aber wieder einmal zeigte sich, dass die fünf Punkte der Mühringer Spitzenspieler Markus Teichert und Attila Namesztovszki eben nur zu einem ehrenwerten Resultat reichten.

In der Landesklasse hatte die TTG Unterreichenbach/Dennjächt keine Mühe, um mit einem 9:0 über den dezimierten SV Glatten sein Punktekonto auszugleichen. Schon nach knapp 80 Minuten hatten Michael Gaa, Patrick Becht, Gerhard Volz, Markus Treiber, Benjamin Klaus und Daniel Sawa ihre Pflicht erfüllt.

Gerhard Volz und die TTG Unterreichenbach/Dennjächt hatten gegen Glatten keine Probleme. Foto: Fritsch

Der TV Dornstetten zeigte mit seinen zwei Siegen über die Verfolger TT Altburg und CVJM Grüntal, dass er in der Bezirksliga offenbar unangreifbar ist. Folgerichtig steht die Mannschaft nun zum Ende der Vorrunde schon mit einem Bein in der Landesklasse. Die Altburger reisten ohne ihre nominelle Nummer eins, Philip Peters, an und waren so eigentlich von vornherein chancenlos. Schließlich blieben ihnen nur die Punkte des Doppels Emil Morof/Matthias Baumgärtner und Einzelpunkte von Matthias Baumgärtner und Dennis Weber, der gegen Jens Reiser mit 4:11, 11:3, 7:11, 11:7, 11:8 die Oberhand behielt.

Auf Dornstetter Seite sorgten die Spitzenleute Adedapo Akiode und David Korn dafür, dass ihre Mannschaftskameraden auf den folgenden Plätzen befreit aufspielen konnten. So zeigten sich Michael Kugler, 11:9, 9:11, 8:11, 11:7, 11:8 über Stefan Müller, und Leo Letzgus, 12:10, 11:8, 11:13, 11:4 über Emil Morof, nervenstark und Kugler setzte schließlich auch den Schlusspunkt. Noch glatter lief es für die Dornstetter gegen die Grüntaler, die auf Fabio Gruber verzichten mussten. Nach dem 3:0 in den Doppeln gingen lediglich zwei umkämpfte Spiele über die Bühne: David Korn – Dirk Sailer 11:5, 5:11, 11:7, 6:11, 11:8, Leo Letzgus – Pascal Bestges 8:11, 11:2, 11:8, 12:14, 13:11. In den weiteren Partien kamen Adedapo Akiode, Jens Reiser und Sascha Kugler zu keinem Zeitpunkt in Bedrängnis.

TuS Bad Rippoldsau meldet sich zurück

Tischtennis | TV Calmbach II in der Bezirksliga nach 4:9 in Birkenfeld in prekärer Lage

(wö). Im Kampf um den Erhalt der Bezirksliga meldete sich der TuS Bad Rippoldsau mit einem 9:3-Sieg beim SV Gültlingen eindrucksvoll zurück. Die Niederlage der Gastgeber zeichnete sich schon mit dem Verlust aller Eingangsdoppel ab. Dietmar Strauß gelang gegen Edgar Hermann ein Punkt, aber Joachim Bächle, Fabian und Christoph Roth stellten die Rippoldsauer Führung schnell auf 6:1. Die folgenden Siege der Gültlinger Oliver Hack und Dietmar Strauß waren nicht mehr als Ergebniskosmetik, denn Patrick Roth und Edgar Hermann erhöhten auf 8:3, ehe Christoph Roth mit dem 11.6, 9:11, 9:11, 11:7, 11:4 über Andreas Wunsch den Schlusspunkt setzte.

Während der TTC Birkenfeld II nach dem 9:4 über den TV Calmbach II bei nunmehr 10:10 Zählern erst einmal aufatmen kann, befinden sich die Calmbacher in einer prekären Lage, denn nun hängen sie erst einmal auf dem Relegationsplatz fest. Ohne Marcus Müller hielten sie in Birkenfeld mit einem Doppel und Einzelpunkten von Carsten Knöller, Frank Metzler und Samuel Müller, 12:10, 7:11, 3:11, 11:7, 14:12 über Rolf Anselment, nur bis zum 4:4 mit, denn Daniel Caroppo, Dieter Herrigel, Oliver Sierpek, Frank Ehmer und Ralf Vollmar zogen anschließend unaufhaltsam zum Sieg durch.

Das Vorrundenfinale der Bezirksklasse Nord steht: Am kommenden Wochenende spielen die beiden verlustpunktfreien Teams SF Gechingen und TTC Birkenfeld III die Halbzeitmeisterschaft aus. Die Birkenfelder »Dritte« hätte die Sache jedoch fast noch vermasselt, denn sie behielt ihre weiße Weste nur mit einem mühsamen 9:7 beim TTC Egenhausen. Den Siegpunkt sicherten im Schlussdoppel Tim Herrigel/Max Hörndl mit einem 8:11, 11:9, 5:11 11:5, 11:7 über Raphael/Daniel Brakopp. Mit Einzelpunkten durch Raphael Brakopp (2), Florian Bechtold, Patrick Jahn und Daniel Brakopp hatten die Egenhäuser den Titelanwärter zuvor am Rande eines Punktverlustes.

Dagegen entledigten sich die Gechinger mit dem 9:1 über Birkenfeld IV und dem 9:3 über Ottenbronn souverän ihrer Pflichtaufgaben. Den Enztälern ließen sie lediglich das Doppel von Karl Felger/Philipp Springer. Während im mittleren Paarkreuz Falk Waidelich und Daniel Rau gegen Patrick Stelzl beziehungsweise Gilbert Seyfried über die volle Distanz mussten, kamen Ruben Schwarz (2), Christoph Schwarz, Tilman Schwarz und Alfred Gauß leichter zu den Punkten. Gegen die Ottenbronner stellten die Gechinger mit dem Gewinn aller drei Eingangsdoppel früh die Weichen zum Sieg.

Die Gegenpunkte, als Ruben Schwarz gegen Sebastian Wagner und Alfred Gauß gegen Deniz Kurtulus jeweils in fünf Sätzen den Kürzeren zogen, Daniel Rau in drei Sätzen Nils Rottke unterlag, waren so allerdings nicht zu erwarten. Davon ließen sich im weiteren Verlauf Christoph Schwarz (2), Falk Waidelich (2), Tilman und Ruben Schwarz jedoch nicht beeindrucken.

TTC Egenhausen befindet sich weiter in Nöten

Tischtennis | WSV Schömberg beherrscht die A-Liga Nord beinahe nach Belieben

(wö). Der TTC Egenhausen konnte seine Lage in der Bezirksklasse Nord an diesem Doppelspieltag nicht wesentlich verbessern.

Dabei zeigte die Mannschaft gegen den Tabellenführer TTC Birkenfeld III den Kampfgeist des letzten Jahres, stand aber am Ende mit leeren Händen da. Die Enttäuschung über die verpasste Chance saß dann offenbar so tief, oder waren es schwindende Kräfte, dass es im anschließenden Match gegen die Birkenfelder »Vierte« nur zu einem 8:8 reichte, als im Schlussdoppel Raphael/Daniel Brakopp mit einem 11:7, 11:6, 11:4 über Gilbert Seyfried/Patrick Stelzl wenigstens noch einen Punkt retteten. Zuvor hatten die Enztäler nach dem Gewinn zweier Doppel in den Einzeln durch Karl Felger, Philipp Springer, Gilbert Seyfried, Patrick Stelzl, Pascal Schumacher und Michael Knöller jeweils vorgelegt, so dass die Egenhäuser immer unter dem Druck des Nachziehens standen.

Das gelang ihnen Dank Raphael Brakopp (2), Patrick Jahn (2) und David Brakopp (2). Während die Egenhäuser weiter auf einem Abstiegsrang festsitzen, beendeten die Birkenfelder die Vorrunde mit 11:9 Punkten.

Die Tischtennisfreunde Althengstett glichen mit einem 9:3 bei Schlusslicht TV Calmbach III ihr Punkteverhältnis aus und kletterten auf Platz fünf. Auch für den VfL Stammheim ging es mit dem 9:2 über den TSV Wildbad bei nunmehr 8:8 Punkten nach oben auf Platz sechs. Für die Badestädter brachten nur das Doppel Bastian Dietrich/Timo Albers und im Einzel Timo Albers Zählbares zustande.

Konstantin Koch (2), Michael Lucas, Andreas Ehmert, Paul Niethammer und Simon Gravelschomaker ließen jedoch zu keinem Zeitpunkt Zweifel am Stammheimer Sieg aufkommen, ehe Michael Lucas mit einem 11:7, 8:11, 11:4, 11:13, 11:9 über Werner Züfle den Schlusspunkt setzte.

In der A-Liga war der WSV Schömberg auch von der bisher verlustpunktfreien »Zweiten« der TTG Unterreichenbach/Dennjächt nicht zu bremsen. Beim klaren 9:2 ließen Michael Metzger, Kevin Eutinger, Marcus Zeimet, Manuel Bonwitz und Edvard Neisz den Nagoldtälern lediglich die Punkte des Doppels Fabian Kroker/Maximilian Schneider und von Johannes Baumeister. Mit diesem Resultat unterstrichen die Schömberger ihre Sonderstellung in der Klasse und wenn es denn stimmt, dass weitere Stammspieler früherer Jahre im Anflug sind, wird mit ihnen auch eine Klasse höher zu rechnen sein.

Während die TTG-»Zweite« auf Rang drei zurückfiel, schob sich der TV Ebhausen mit einem 9:3 über Nagold II auf Platz zwei nach vorne. Dabei sorgten die Ebhäuser mit dem Gewinn aller drei Eingangsdoppel schnell für klare Verhältnisse, zumal Salvatore Micelotta (2), Björn Strothmann (2), Michael Gärtner und David Plankenhorn ihre Spiele beherrschten. Den Nagoldern blieben nur die Punkte von Gottfried Kowallik, Tobias Frey und Rowin Seeger.

■ Tischtennis

HERREN

Verbandsliga: VfL Sindelfingen – NSU Neckarsulm II 3:9, TTF Altshausen – TTC Mühringen 9:6, VfL Sindelfingen – TTC Hegnach 7:9, TG Donzdorf – TTC Ergenzingen 9:4, TTC Mühringen – TSG Heilbronn 5:9.

1. Donzdorf	9	80:30	17:1
2. Altshausen	7	61:43	12:32
3. Heilbronn	8	64:51	11:5
4. Tuttlingen	8	51:59	8:8
5. Mühringen	9	56:68	7:11
6. Hegnach	7	47:50	6:8
7. Sindelfingen	8	54:59	6:10
8. Neckarsulm II	8	51:61	6:10
9. Ergenzingen	8	50:62	6:10
10. Schorndorf	8	40:71	1:15

Verbandsklasse Süd: TTF Altshausen II – SpVgg Weil der Stadt 9:5, TV Rottenburg – SC Staig II 9:4, SV Deuchelried – TV Rottenburg 9:1, TTC Ottenbronn – SV Böblingen 9:2.

1. Ottenbronn	7	63:17	14:0
2. Rottenburg	8	63:49	13:3
3. Böblingen	9	69:47	12:6
4. Deuchelried	7	59:39	10:4
5. Ulm	9	59:55	9:9
6. Calmbach	8	45:52	7:9
7. Reutlingen	8	47:59	6:10
8. Staig II	8	36:68	4:12
9. Weil der Stadt	8	41:68	3:13
10. Altshausen II	8	40:68	2:14

Landesliga Gr. 3: SV Leonberg/Eltingen – SpVgg Mössingen 9:6, Gärtringen – Betzingen 3:9, VfL Herrenberg – SG Deißlingen 9:2.

1. Leonb/Etlingen	8	68:31	14:2
2. Kuppingen II	6	54:13	12:0
3. Herrenberg	7	60:36	12:2
4. Mössingen	8	60:47	11:5
5. Deißlingen	8	50:53	8:8
6. Birkenfeld	9	45:69	6:12
7. Metzingen	7	42:51	5:9
8. Betzingen	8	51:58	5:11
9. Nusplingen	8	24:70	2:14
10. Gärtringen	7	36:62	1:13

Landesklasse Gr. 6: SpVgg Weil der Stadt II – TTV Gärtringen II 9:4, TTG Unterreichenbach-Dennjächt – SV Glatten 9:0.

1. Schönmünzach	8	72:22	16:0
2. Oberhaugstett	9	69:49	13:5
3. Herrenberg II	8	58:48	11:5
4. Sindelfingen II	8	55:53	10:6
5. Leonb/Eltingen II	8	56:45	8:8
6. Unterr-Dennjä	8	62:54	8:8
7. Mühringen II	9	59:61	8:10
8. Weil der Stadt II	8	47:60	4:12
9. Glatten	9	35:72	4:14
10. Gärtringen II	9	29:78	2:16

DAMEN

Regionalliga Südwest: DJK Sportbund Stuttgart – TTF Stühlingen 8:4, VfL Sindelfingen – TTC Mühlheim-Urmitz/Bhf 8:3, TSG Kaiserslautern – TTC Bietigheim-Bissingen II 8:0, SSV Schönmünzach – VfL Sindelfingen 3:8.

1. Sindelfingen	7	56:19	14:0
2. Kaiserslautern	8	57:35	13:3
3. Stuttgart	7	40:42	8:6
4. Bietig-Bissingen II	7	35:40	8:6
5. Mühlh-Urmitz	7	43:37	6:8
6. Offenburg II	7	40:48	6:8
7. Stühlingen	7	39:44	5:9
8. Weinh-West	7	37:49	3:11
9. Schönmünzach	7	22:55	1:13

Verbandsliga: NSU Necharsulm II – Herrlingen II 7:7, TTC Reutlingen – SV Amtzell 8:6, TSV Untergröningen – TTC Lützenhardt 4:8.

1. Lützenhardt	8	61:35	13:3
2. Neckarsulm II	8	58:37	12:4
3. Herrlingen II	9	61:51	12:6
4. Altenmünster	8	54:48	9:7
5. Reutlingen	9	60:58	9:9
6. Untergröningen	8	46:51	8:8
7. Amtzell	7	45:43	7:7
8. Gnadental	8	42:57	6:10
9. Stuttgart II	9	51:63	6:12
10. Gröning-Satteld	8	29:64	0:16

Verbandsklasse Süd: TG Schwenningen – TTV Gärtringen 8:5, SC Berg – 1. TTC Wangen 8:0, SV Deuchelried – SG Aulendorf 4:8.

1. Berg	6	45:25	10:2
2. Betzingen II	7	47:39	9:5
3. Gärtringen	6	38:33	6:6
4. Untergröning II	6	33:40	6:6
5. Deuchelried	6	38:36	5:7
6. Aulendorf	6	32:37	5:7
7. Schwenningen	7	44:50	5:9
8. Wangen	6	27:44	4:8

BEZIRK SCHWARZWALD

HERREN

Bezirksliga: TV Dornstetten – TT Altburg 9:3, TTC Birkenfeld II – TV Calmbach II 9:4, SV Gültlingen – TuS Bad Rippoldsau 3:9, TV Dornstetten – CVJM Grüntal 9:0, TV Calmbach II – Altburg 4:9.

1. Dornstetten	10	90:32	20:0
2. Altburg	10	81:53	15:5
3. Ottenbronn II	9	66:50	11:7
4. Grüntal	10	67:68	11:9
5. Birkenfeld II	10	70:70	10:10
6. Salzstetten	8	58:52	9:7
7. Gültlingen	9	58:68	8:10
8. Calmbach II	9	58:67	7:11
9. Bad Rippoldsau	9	47:66	6:12
10. Oberhaugstett II	8	25:69	2:14
11. Klosterreichenb	8	46:71	1:15

Bezirksklasse Nord: SF Gechingen – TTC Birkenfeld IV 9:1, TTC Egenhausen – TTC Birkenfeld III 7:9, TV Calmbach III – TTF Althengstett 3:9, SF Gechingen – TTC Ottenbronn III 9:3, TTC Egenhausen – TTC Birkenfeld IV 8:8, VfL Stammheim – TSV Wildbad 9:2.

1. Gechingen	9	81:34	18:0
2. Birkenfeld III	9	81:36	18:0
3. Nagold	8	64:47	11:5
4. Birkenfeld IV	10	64:63	11:9
5. Althengstett	8	55:42	8:8
6. Stammheim	8	52:51	8:8
7. Ottenbronn III	8	51:58	7:9
8. Altburg II	8	44:51	7:9
9. Egenhausen	9	54:76	5:13
10. Wildbad	8	31:71	1:15
11. Calmbach III	9	33:81	0:18

Bezirksklasse Süd: SG Empfingen – CVJM Grüntal II 9:2, SV Mitteltal-Obertal – SV Baiersbronn 1:9, SSV Schönmünzach II – TTC Mühringen III 9:5.

1. Freudenstadt	8	62:45	12:4
2. Grüntal II	8	56:48	10:6
3. Schönmünzach II	8	55:48	10:6
4. Empfingen	7	51:36	9:5
5. Salzstetten II	8	53:58	9:7
6. Baiersbronn	7	52:36	8:6
7. Mühringen III	7	53:49	8:6
8. Glatten II	7	49:54	5:9
9. Mitteltal-Obertal	7	24:54	2:12
10. Altheim	7	35:62	1:13

Kreisliga A Nord: VfL Stammheim II – TV Calmbach IV 7:9, VfL Stammheim II – TV Oberhaugstett III 9:6, TV Ebhausen – VfL Nagold II 9:3, WSV Schömberg – TTG Unterreichenbach-Dennjächt II 9:2, TTC Birkenfeld V – TTF Althengstett II 7:9.

1. Schömberg	7	63:7	14:0
2. Ebhausen	8	70:26	14:2
3. Unterr-Dennj II	7	56:35	12:2
4. Althengstett II	7	49:43	8:6
5. Calmbach IV	8	45:65	7:9
6. Nagold II	8	50:54	6:10
7. Neuenbürg	7	35:56	4:10
8. Stammheim II	7	33:58	4:10
9. Oberhaugstett III	7	29:60	3:11
10. Birkenfeld V	8	44:70	2:14

Kreisliga A Süd: TTC Lossburg-Rodt – CVJM Grüntal III 9:2, TV Dornstetten II – 1. TTC Mühlen 3:9, SV Mitteltal-Obertal II – TTC Lützenhardt 9:4, VfB Cresbach-Waldachtal – Freudenstadt II 9:7.

1. Lossburg-Rodt	7	59:30	11:3
2. Dornstetten II	7	56:34	11:3
3. Untertalheim	7	51:35	10:4
4. Mühlen	6	51:25	9:3
5. Mitteltal-Obert II	7	52:50	7:7
6. Lützenhardt	7	40:43	6:8
7. Grüntal III	6	22:45	4:8
8. Cresbach-Walda	6	28:52	2:10
9. Freudenstadt II	7	18:63	0:14

Kreisliga B Nord: SF Gechingen II – SF Emmingen 9:2, SF Gechingen II – TSV Wildbad II 9:6, VfL Stammheim III – TSV Hirsau 8:8, TV Ebhausen II – MUTTV Bad Liebenzell 8:8, SF Emmingen – TTF Althengstett III 5:9.

1. Gechingen II	8	69:42	13:3
2. Althengstett III	7	60:39	12:2
3. Bad Liebenzell	8	65:49	11:5
4. Hirsau	9	71:55	11:7
5. Ebhausen II	9	62:64	9:9
6. Höfen	8	55:54	8:8
7. Stammheim III	7	47:49	7:7
8. Wildbad II	9	52:72	4:14
9. Emmingen	9	46:75	4:14
10. Altburg III	8	40:68	3:13

Kreisliga C Nord: TTG Unterreichenbach-Dennjächt III – TTC Birkenfeld VI 9:4, VfL Nagold III – VfL Stammheim IV 9:1, SF Gechingen III – TSV Wildbad III 9:0, WSV Schömberg II – TTF Althenstett IV 9:2.

1. Schömberg II	9	78:40	15:3
2. Gechingen III	8	67:36	12:4
3. Unterr-Dennj III	7	59:46	11:3
4. Nagold III	8	62:44	10:6
5. Egenhausen II	8	62:49	10:6
6. Birkenfeld VI	9	60:54	8:10
7. Stammheim IV	8	41:61	6:10
8. Althengstett IV	7	35:46	5:9
9. Oberhaugstett IV	6	23:53	1:11
10. Wildbad III	8	14:72	0:16

Kreisklasse Nord (4er): SV Gültlingen II – SF Emmingen II 6:1.

1. Gütlingen II	5	30:4	10:0
2. Emmingen II	5	23:21	6:4
3. Gechingen IV	4	18:16	5:3
4. Calmbach V	5	20:24	4:6
5. Schömberg III	4	12:21	2:6
6. Hirsau II	5	12:29	1:9

DAMEN

Bezirksliga: SV Baiersbronn – SV Böblingen III 8:4, Weil der Stadt II – VfB Cresbach-Waldachtal 8:5, Herrenberg – Gärtringen II 3:8.

1. Mühringen II	8	61:25	14:2
2. Oberhaugstett	7	55:16	13:1
3. Gärtringen II	7	44:26	10:4
4. Herrenberg	8	51:38	9:7
5. Schömberg	7	38:41	8:6
6. Weil der Stadt II	8	51:50	8:8
7. Cresbach-Wald	7	30:48	4:10
8. Baiersbronn	8	26:55	4:12
9. Aidlingen II	8	31:57	3:13
10. Böblingen III	8	28:59	3:13